Bedienungsanleitung

1. Betriebsartenauswahl

Der Fahrstuhl verfügt über drei verschiedene Betriebsarten:

<u>Automatikbetrieb:</u> Der Fahrstuhl funktioniert voll automatisch und fährt je nach Bedarf in eine bestimmte Etage und öffnet bzw. schließt die Türen nach einem vorgegebenen Zyklus.

<u>Handbetrieb:</u> Der Fahrstuhl fährt nach Vorgabe der Schalter an der Seite eine Etage nach oben und unten, bzw. öffnet und schließt die Türen komplett.

<u>Einrichtbetrieb:</u> Der Fahrstuhl fährt nach Vorgabe der Schalter an der Seite nach oben und unten, bzw. öffnet und schließt die Türen, solange der jeweilige Schalter betätigt ist.

Die Wahl der Betriebsart erfolgt über einen Drehschalter an der Seite des Fahrstuhls.

Bei Betätigung des Schalters Tür auf/zu im Hand- bzw. Einrichtbetrieb wird die Tür betätigt, bei der sich die Fahrstuhlkabine in der Endlage befindet.

2. Bedienelemente

2.1 Tasten an der Front

Der Fahrstuhl verfügt über eine Frontansicht, welche einem realen Fahrstuhl nachempfunden ist. Die Ansicht teilt sich dabei in zwei Teile auf:

Zum einen befindet sich im großen Teil in der Mitte die Etagenansicht mit den Fahrstuhltüren. Neben den Türen befinden sich Taster, um den Fahrstuhl in die jeweilige Etage zu rufen. Dabei wird auch durch den Taster angegeben, in welche Richtung der Fahrstuhl fahren soll.

Zum anderen befindet sich der unteren linken Ecke eine Tafel mit der Innenbedienung der Fahrstuhlkabine. Über die Taster dort kann der Fahrstuhl aus der Kabine heraus in eine Wunschetage gefahren werden.

Die gewählte Taste leuchtet nach der Anwahl rot, bis die jeweilige Etage angefahren wurde.

2.2 Bedienelemente der rechten Seite

An der rechten Seite befinden sich weitere Bedienelemente, welche zur Bedienung abseits des Normalbetriebes verwendet werden können:

- Drehschalter mit drei Schaltstellungen zur Betriebsartenauswahl
- 2-Wege-Schalter für hoch/runter der Fahrstuhlkabine abseits des Automatikbetriebs
- 2-Wege-Schalter für auf/zu der Türen abseits des Automatikbetriebs
- Notausschalter

3. Notaus

Wird der Notausschalter betätigt, so werden sofort alle Aktionen unterbrochen und der Fahrstuhl bleibt stehen. Wird der Notausschalter gelöst, so kann der Hand- und Einrichtbetrieb direkt weiter benutzt werden. Ist der Fahrstuhl im Automatikbetrieb, wird dieser zunächst gerichtet.

4. Richten

Wird der Automatikbetrieb nach dem Notaus oder Umschalten aus einer anderen Betriebsart angewählt, so wird der Fahrstuhl zunächst gerichtet. Beim Richten fährt dieser erst ganz nach oben und danach in Etage 1. Alle Türen werden geschlossen. Während der gesamten Dauer blinken alle LED's rot.

5. Visualisierung am PC

Die Visualisierung kann über einen Computer, welcher sich im gleichen Netzwerk wie die Anlage befindet, aufgerufen werden. Dazu muss nur der Link http://192.168.0.30:1880/ui in einem beliebigen Browser geöffnet werden. Dargestellt wird:

- Betriebsart
- Fahrweise der Kabine
- Derzeitige Etage
- Zustand der Türen